



Sport im Landkreis Harburg

**„Vielen Dank für euer kontinuierliches Engagement
im vergangen Jahr - euer Einsatz macht unsere
Gemeinschaft stärker!“**

**Ein gesundes Jahr 2026 wünschen wir
allen Vereinen und ihren Mitgliedern,
den Kreisfachverbänden,
dem Landkreis Harburg und seinen Mitarbeitenden
und allen Freunden des Sports.**

Uwe Bahnweg, Lothar Hillmann, Sebastian Lühr,
Carmen Petersen, Patrick O. Wirtz, Kai Uffelmann,
Neeltje Bischel, Albin Zirk, Nadine Becher
Tanja Grünberg, Nicole Schuback, Jessika Kuhl,
Anika Sander, Anita Ohlhorst, Jonas Tröbs

Termine 2026

- 06.03.** **Fest des Sports** in der Burg Seevetal Hittfeld
- 21.04.** **Vollversammlung** der Sportjugend Harburg-Land in Maschen
Sportabzeichenprüfertagung - Termin steht noch nicht fest
- bis 31.05.** **Online Antragstellung ÜL-Zuschüsse für 2026**
- 31.05.** **KreisSeniorenTag** am Kiekeberg
- 05.06.** **KreisSportTag 2026** in der Burg Seevetal Hittfeld
- 30.09.** Abgabetermin **Sportstättenbauförderanträge für 2027**
- 30.09.** Abgabetermin **Sportgeräteförderung 2026**
- 30.11.** Abgabetermin **Fahrtkosten Talent- und Leistungsförderung 2026**
(Achtung! Danach eingereichte Anträge können nicht berücksichtigt werden!)
- 31.01.** Abgabefrist **Bestandserhebung** im LSB-Portal
- 31.01.** Abgabefrist Bestätigung der **ÜL-Bezuschussung** des Vorjahres

Bitte beachtet auch aktuelle Hinweise auf unserer Homepage:

www.ksb-harburg-land.de

und unseren Newsletter, den wir 14-tägig freitags per E-Mail verschicken.

KSB Geschäftsstelle

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:

09.00 – 13.00 Uhr

und nach Vereinbarung

KSB Internetseite: www.ksb-harburg-land.de

Die KSB-Geschäftsstelle ist erreichbar unter: **04105 - 58502-0**

Die einzelnen Mitarbeiter:innen sind wie folgt zu erreichen:

Nicole Schuback:

Tel. 04105 - 58502- 11, info@ksb-harburg-land.de

Jessika Kuhl:

Tel. 04105 - 58502- 12, info@ksb-harburg-land.de

Anita Ohlhorst: (Sportabzeichenbeauftragte)

Tel. 04105 - 58502- 13, sportabzeichen@ksb-harburg-land.de, buero@ksb-harburg-land.de

Tanja Grünberg: (Sportreferentin)

Tel. 04105 - 58502- 14, tanja.gruenberg@ksb-harburg-land.de

Freiwilligendienst - **Jonas Tröbs** (bis Februar 2026)

04105 58502- 19, Freiwilligendienst@ksb-harburg-land.de

Hittfelder Kirchweg 21
Haus A, 2. OG
21220 Seevetal
Tel. 04105 - 58502-0



KSB-Vorsitzender - Uwe Bahnweg

Rückblick 2025 und Ausblick 2026

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

wenn wir auf das Jahr 2025 zurückblicken, dann sehen wir ein Jahr voller Höhepunkte, voller Engagement und voller gemeinsamer Erfolge. Der Kreissportbund und seine Vereine haben gezeigt, wie stark der Sport im Landkreis Harburg verwurzelt ist – und wie lebendig er bleibt.

Ehrenamt und Jubiläen

Mit unserer Aktion „Ehrenamt überrascht“ konnten wir in 12 Vereinen langjährig engagierten Mitgliedern unseren Dank aussprechen. Das Ehrenamt ist das Herzstück unseres Sports – ohne diese gäbe es keine Bewegung, keine Gemeinschaft, keine Vereine. Sieben Vereine feierten beeindruckende Jubiläen – von 75 bis hin zu 175 Jahren Vereinsgeschichte. Besonders hervorzuheben ist das 175-jährige Bestehen des TSV Winsen, das eindrucksvoll zeigt, wie tief der Sport seit Generationen im Landkreis verwurzelt ist.



Sportliche Erfolge und Veranstaltungen

- Unsere Vereine nahmen an zahlreichen Meisterschaften auf Bezirks-, Landes-, Bundes- und internationaler Ebene teil. Die Leistungen werden traditionell beim Fest des Sports im März gemeinsam mit dem Landkreis Harburg gewürdigt.
- Darüber hinaus sind die Vereine bei vielen Festen vor Ort präsent. Und die Volkslaufserie um den Heidjer Cup unserer Sportvereine bleibt ein Publikumsmagnet: Tausende Menschen, ob jung oder alt, haben mit Begeisterung teilgenommen. Das ist gelebte Gemeinschaft!



Sportentwicklungsplan – Ergebnisse und Herausforderungen

Ein wichtiges Ereignis war die Vorstellung der Ergebnisse aus dem Sportentwicklungsplan des Landkreises.

- 85% unserer Vereine beteiligten sich an der Befragung.
- Zentrale Probleme: zu wenig Hallenzeiten am Nachmittag und zu wenige Schwimmbäder für Unterricht und Wettkampfsport.
- Die Ganztagschule könnte die Hallenproblematik noch verschärfen.
- 49 Vereine können sich eine Fusion vorstellen – ein großes Potenzial bei insgesamt 185 Vereinen

In einem ersten Forum mit den Bürgermeistern aus dem Landkreis wurden die Ergebnisse diskutiert. Das Treffen soll 2026 fortgesetzt werden.

Der Landkreis wird den Bericht im Schul- und Sportausschuss 2026 vorstellen und mit Politikern über nächste Schritte beraten. Anschließend wird der KSB mit seinen Vereinen Forderungen zur Verbesserung der Situation erarbeiten.

Schutz vor sexualisierter Gewalt

Ein Thema, das uns besonders am Herzen liegt: der Schutz von Kindern und Jugendlichen.

- Bereits 12 Vereine sind zertifiziert, weitere 20 im Prozess, viele weitere vorgemerkt.
- Über 70 Vertrauenspersonen stehen in den Vereinen als Ansprechpartner bereit.
- Ein jährliches Austausch- und Weiterbildungstreffen stärkt ihre Arbeit.
- Zusätzlich wurde das LPR-Projekt weitergeführt: Kinderrechte werden Kindern und Jugendlichen direkt vermittelt. Dafür wurde ein pädagogisches Konzept entwickelt, das spielerisch Rechte für 6- bis 10-Jährige erklärt. Drei Vereine ha-



KSB-Vorsitzender - Uwe Bahnweg

ben es bereits umgesetzt. Ergänzend gibt es eine Kinderrechte-Ausstellung, die künftig in Vereinen gezeigt wird.

- Beim Landessporttag stellte der KSB einen Antrag zum Schutzkonzept, der angenommen wurde. Ziel: Innerhalb von 5 Jahren sollen alle 47 Sportbünde und innerhalb von 10 Jahren mindestens 30% aller Vereine in Niedersachsen ein Schutzkonzept haben.

Inklusion

Der Sportivationsstag in Buchholz hat über 400 Kinder und Jugendliche mit Behinderungen zusammengebracht – ein Fest voller Kraft, Freude und Dankbarkeit.

- 28 unserer Vereine engagieren sich bereits für Inklusion.
- 2026 sollen die Ergebnisse einer Befragung bei unseren Vereinen dazu veröffentlicht und eine große Sportveranstaltung für Menschen mit Behinderung in Winsen (Luhe) organisiert werden.



Zusammenarbeit und Nachwuchsarbeit

Die Regionalkonferenzen haben sich als wichtiges Kommunikationsformat mit unseren Vereinen etabliert.

- Mit unserer mobilen Sportstation konnten wir hunderte Kinder für Bewegung begeistern. Dank des Einsatzes unseres Freiwilligendienstleistenden, Jonas Tröbs, konnte die Sportstation viele Kinder in Vereinen, Schulen und bei „Sport im Park“ in Winsen (Luhe) für Bewegung begeistern
- Im Januar 2026 folgt eine große Challenge mit über 500 Teilnehmenden. Das ist Nachwuchsarbeit, die Freude macht!

Fachverbände und neue Wege

Der KSB öffnete den Fachverbandsausschuss auch für Vereine, deren Sportarten nur auf Landesebene vertreten sind. Über 20 Sportarten waren dabei – ein voller Erfolg. Eine dafür notwendige Satzungsergänzung ist geplant.

Förderung und Unterstützung

Der Landkreis Harburg erhöhte trotz angespannter Finanzlage die Zuschüsse für Übungsleitende, Sportgeräte und Talentförderung um 3% für 2026 und 2027 zu Gunsten unserer Vereine.

Und die Sparkasse Harburg-Buxtehude hat mit 5.000 Euro die Ausstellung über Kinderrechte unterstützt. **Dafür sage ich: Herzlichen Dank!**

Ausblick

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

am 5. Juni 2026 sehen wir uns beim nächsten Kreissporttag in der Burg Seevetal. Ich freue mich auf eine starke Beteiligung unserer Vereine und Gäste.

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass der Sport im Landkreis Harburg auch in Zukunft das bleibt, was er heute ist: ein Ort der Bewegung, der Gemeinschaft und der Freude.

Euer

Uwe Bahnweg



stv. Vorsitzender - Sebastian Lühr

Aus dem Fachverbandsausschuss wird der Sportausschuss

Der Fachverbandsausschuss tritt mindestens einmal im Jahr zusammen. Die Hauptaufgabe des Fachverbandsausschusses (FVA) ist u.a. die Beratung zu grundsätzlichen Fragen des Sports und der Talentfördermittel des Landkreises und deren Ausgestaltung.

Damit ist der Fachverbandsausschuss eine wichtige Grundlage für die grundsätzliche Ausrichtung des Sports im Landkreis und eine perfekte Gelegenheit für alle Sportarten, sich untereinander auszutauschen

Wir haben unser Ziel der Neuausrichtung des Fachverbandsausschusses im Jahr 2025 erreicht. Dies wollen wir im Jahr 2026 auch in der Satzung des KSB



verankern. Vor der Umstellung haben sich 15 Fachverbände mit der Ausrichtung des Sports im Landkreis auseinandergesetzt. Der neue Sportausschuss gibt allen 43 Sportarten im KSB eine Stimme. Damit schaffen wir mehr Vielfalt in der Diskussion und binden alle im Landkreis vertretenen Sportarten in die Arbeit des Ausschusses ein. Dieser neugestaltete Sportausschuss wird nun seine Arbeit vollumfänglich aufnehmen.

Regionalgruppentreffen

Die Regionalgruppentreffen waren im Jahr 2025 weiterhin sehr gut besucht. Ich freue mich sehr, dass wir aktuell rund 20-25 Vereine pro Treffen in den 4 Regionen begrüßen konnten. Dies ist im dritten Jahr in Folge eine sehr erfreuliche Steigerung zum Vorjahr. Für 2026 wollen wir diese Zahlen noch steigern.



Kurzfristig bleibt mein Ziel, im Jahr 2026 mehr als $\frac{3}{4}$ aller Vereine in den einzelnen Runden persönlich zu treffen. Ich möchte euch alle herzlich einladen, weiterhin so aktiv an unseren Regionalgruppentreffen teilzunehmen. Neben den vielen Informationen von unserer Seite ist dies auch immer eine großartige Gelegenheit für euch, eure direkten Nachbarvereine zu treffen und eure Erfahrungen in der Region auszutauschen. Ich freue mich auf Anregungen aus den Vereinen zu Themen die euch interessieren.

Im letzten Jahr haben wir über eine Vielzahl an Themen gesprochen, wichtig waren hier der Abschluss von Stufe 1 des Sportentwicklungsplan (SEP) und die kommenden Schritte und ersten Umsetzungsempfehlungen. Außerdem die Erstellung und Umsetzung von Schutzkonzepten gegen sexualisierte Gewalt im Sport im KSB und in den Vereinen, auch in den angeschlossenen Fachverbänden. Im vor uns liegenden Jahr wird der Ganzttag in den ersten Klassen der Grundschulen eine besondere Rolle spielen.

Auch im Jahr 2026 laden wir zu den Regionalgruppentreffen ein und werden diese weiter ausbauen.

**Die Termine für die kommenden Treffen bekommt ihr von uns per E-Mail und über den KSB-Newsletter
Dein direkter Kontakt für die Regionalgruppentreffen und den Sportausschuss:**

Sebastian Lühr

vereinsvertreter@ksb-harburg-land.de



stv. Vorsitzender - Lothar Hillmann

Sportentwicklungsplan

Wie bereits in unserer Broschüre Sport im Landkreis 2024 beschrieben, hat das Thema Sportentwicklungsplan auch im Jahr 2025 im Mittelpunkt unserer Arbeit gestanden. Inzwischen liegt die detaillierte Auswertung seitens des INSPO, Institut für kommunale Sportentwicklungsplanung vor. Sie wurde auch im entsprechenden Kreistagsausschuss und im Kreis der Hauptverwaltungsbeamten der Kommunen vorgestellt. Dabei wurde beschlossen, dass die bei der Erstellung der Auswertung als fehlend oder unvollständig benannten Daten der Bestandsaufnahme der Sportanlagen nachträglich noch erhoben werden. Sie werden dann in die Auswertung eingearbeitet.



Eine belastbare Bedarfsermittlung der Sportanlagen war wegen der lückenhaften Bestandsdaten ebenfalls nicht möglich. Zu notwendigen Vergleichen wurden Zahlen des INSPO Bundesdurchschnitts herangezogen. Das gilt insbesondere für die nicht durchgeführte Bevölkerungsbefragung, die vom Auftraggeber der Untersuchung abgesagt wurde.

Im Verlauf der Zusammenkunft mit den Hauptverwaltungsbeamten der Kommunen und Vertreterinnen und Vertretern des Landkreises wurde beschlossen, dieses Format einmal jährlich durchzuführen. Es sollen die Anliegen des organisierten Sports und die Sichtweisen der Kommunen miteinander diskutiert werden.



Einige Auswertungen aus den Vereinen, Fachverbänden, Schulen und Kitas:

Rücklaufquoten der Fragebögen: Vereine 86%, Fachverbände ca. 35%, Schulen 74% und Kitas 64 %.

Aus den Vereinen kamen klare Aussagen zu Mitgliedsstrukturen, Organisationsgraden, Vereinsgrößen.

Zum Beispiel haben 53% aller unserer Vereine in den vergangenen 5 Jahren neue Sportarten in ihr Programm aufgenommen.

Es wurden Aussagen zum Kooperationswillen der Vereine mit anderen Vereinen getroffen, die Überlegungen der Vereine zum Thema Inklusion sind sehr aussagekräftig. Ebenso die Aussagen zu Trainingskapazitäten und zur Suche von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Wir werden jetzt die Einfügung der fehlenden Daten zu den Bestandsaufnahmen und deren Einarbeitung in die Untersuchung abwarten und dann weiter informieren. Einzelne Punkte aus der Untersuchung werden sicher in unseren Zusammenkünften mit den Vereinen zum Thema gemacht werden.

Sportstättenbauförderung

Im Jahr 2025 wurden 22 Förderanträge von 18 Vereinen - Gesamtvolumen 923.749,- € - mit einer Fördersumme von 262.743,- € gefördert. Die Förderungen umfassten Sanierungen von Sportanlagen (Gebäude, Sportplätze, Heizungen), Neubau und Sanierung von Tennisplätzen, Umbau von Flutlichtanlagen, Umstellung auf elektronische Schießanlagen und Erneuerung der Beregnungsanlage einer Reithalle.



Aus dem Energieprogramm wurden 2024/2025 insgesamt weitere 367.069,-€ für Anträge zur Modernisierung von Flutlichtanlagen, Dachsanierungen und Photovoltaikanlagen von 14 Vereinen bewilligt. Aus dem Energieprogramm wurden die Maßnahmen mit 50% der förderfähigen Kosten gefördert. Wir freuen uns, dass besonders durch die gute und zügige Bearbeitung mit und von den ehrenamtlichen Vertreterinnen und Vertretern der Vereine so viele Sportstättenanträge mit dem Energieprogramm gefördert werden konnten. Davon profitierten auch die anderen antragsstellenden Vereine, da dadurch in beiden Jahren alle Vereine mit dem Höchstsatz von 30% der förderfähigen Kosten gefördert werden konnten.

Sportstättenbauförderung

Ausblick

Mit der Einführung der neuen Richtlinie zum 01.01.2025 für das Förderjahr 2026 können Maßnahmen mit einem Höchstsatz von 40% bzw. max. 150.000,-€ gefördert werden.

Dies hat zur Folge, dass zu dem besonders hohen Investitionsbedarf bei den Vereinen, die beantragten Fördermittel für 2026 entsprechend hoch ausfallen. Für das Förderjahr 2026 ist der Bedarf mit 32 Anträgen mit einem Gesamtvolumen von 2,65 Mio € und einer beantragten Fördersumme von 817.164,-€, höher als je zuvor.

Auch für das Förderjahr 2027 wurden vom LSB Änderungen der Richtlinie zur Sportstättenbauförderung bekannt gegeben. U.a. wurde die Antragsfrist für alle Anträge - egal ob förderfähige Gesamtkosten über oder unter 25.000,-€ - auf den 30.09. festgesetzt. Anträge mit förderfähigen Gesamtkosten über 25.000,-€ werden nur noch durch den LSB geprüft. Vereine, die eine Vorprüfung durch den KSB wünschen, sollten vor Abschluss des Antrages Kontakt aufnehmen.

Informationen und die entsprechend gültige Richtlinie sind auf der KSB-Internetseite unter [Sportentwicklung - Sportstättenbau www.ksb-harburg-land.de/sportstaettenbau](http://www.ksb-harburg-land.de/sportstaettenbau) zu finden.

Anträge zur Förderung des Sportstättenbaus für das Förderjahr 2027 sind bis zum 30.09.2026 online über das Förderportal einzureichen!



Hinweise:

Bitte nehmt bei der Planung eurer Maßnahmen frühzeitig Kontakt mit uns auf!

Bitte haltet auch nach der Bewilligung und während der Ausführung eurer Maßnahme Kontakt zu uns! Bitte denkt an die Mitteilungspflicht, vor Allem wenn sich die Kosten verändern oder sich während der Bauphase Änderungen ergeben! Auch die kleinsten Veränderungen könnten später relevant werden!

Fragen zur Sportstättenbauförderung beantwortet in der KSB-Geschäftsstelle - Nicole Schuback
Tel. 04105 - 58502 11 nicole.schuback@ksb-harburg-land.de

Sportgeräteförderung



Der Landkreis Harburg unterstützt die Sportvereine des KSB bei der Anschaffung von Sportgeräten.

Im Jahr 2025 konnten Anschaffungen von 24 Vereinen mit einem Gesamtvolumen von ca. 113.694,- € mit 33.000,- € bezuschusst werden.

Die Zuschüsse waren z.B. für die Anschaffung von Fußballtoren, Tischtennisplatten, Luftpistolen, für Fitnessgeräte, Turngeräte, Zielscheiben und auch wieder für ein Voltigierpferd.

Anträge für die Sportgeräteförderung können laufend bis zum 30.09.2026 an die Geschäftsstelle des KSB Harburg-Land gestellt werden. Zum formlosen Antrag ist ein Angebot oder Kostenschätzung einzureichen.

Vereine können alle drei Jahre einen Antrag stellen. Bei regelmäßiger Teilnahme am KreisSportTag kann diese Frist verkürzt werden, so dass jedes Jahr eine Antragsstellung möglich wäre.

Die Richtlinie „Sportgeräteförderung“ ist auf unserer Internetseite <https://www.ksb-harburg-land.de/foerderprogramme> zu finden.



Leaderregionen - Norbert Lindemann

Aktuell gibt es im Landkreis Harburg drei Leader Regionen (Leader Region Naturpark Lüneburger Heide, Leader Region Achten Elbe Diek und Regionalpark Rosengarten). Mit Leadermitteln soll die regionale Entwicklung insbesondere des ländlichen Raumes gestärkt und gefördert werden.

Ich habe 2025 an insgesamt neun Sitzungen der Leader-Regionen Naturpark Lüneburger Heide, Achten Elbe Diek und Regionalpark Rosengarten teilgenommen. Folgende Förderungen für die Sportvereine wurden beschlossen und zum Teil schon angeschoben:

Regionalpark Rosengarten:

TSV Elsdorf – Calisthenic Park	Schützenverein Vahrendorf – Multifunktionshaus
Schützenverein Nenndorf – KK Schießstand	FC Rosengarten – Kunstrasenplatz
Stadt Buchholz – Sportausleih Boxen	Hollenstedt – Kanu-Anleger Este Wasserwanderweg

Allgemeine Förderungen, die einen un- bzw. mittelbaren Bezug zum Sport haben:

- Runder Tisch Kanu – Luhe Wasserwanderweg; weitere Maßnahmen, Achten Elbe Diek und Naturpark Lüneburger Heide
- Integriertes Wassertourismuskonzept Ilmenau – Ilmenau Wasserwanderweg Quelle bis Mündung, LK Lüneburg und Naturparkregion Lüneburger Heide
- Freizeitroutenevaluierung – Begleitinfrastruktur z.B. Este Wasserwanderweg, Fahrrad- und Wanderwege, Regionalpark Rosengarten

Aus dieser kurzen Aufstellung ergibt sich aus meiner Sicht zweifelsfrei die erhebliche Bedeutung der Leader Regionen für unsere Sportvereine und für sonstigen Freizeitsportler. Ob es über 2027 hinaus weiterhin eine Förderung durch Leader geben kann ist zur Zeit sehr fraglich, weil nur noch die Landwirtschaft aus dem EFRE Fond bedient werden soll. Kämpfen wir also für den weiteren Bestand der Leader Regionen im Landkreis Harburg!

Übungsleiterbezuschung

2025 konnten insgesamt **204.634 € LSB Mittel** und **199.000€ Fördermittel des Landkreis Harburg** verteilt werden. 101 Vereine erhielten für insgesamt 1100 gemeldeten Übungsleiter:innen einen Zuschuss.

Für die Übungsleiterbezuschung sind folgende Fristen zu beachten:

31.01.2026 - Bestätigung der Verwendung der ÜL-Zuschüsse 2025 im LSB-Net

- die Online-Bestätigung der **ordnungsgemäßen Mittelverwendung** der ÜL/T Abrechnung muss jährlich spätestens **bis zum 31.01.** abgegeben werden. Die Bestätigung für die ÜL/T Abrechnung müssen 2026 noch unter dem Reiter "ÜL/T Bezuschung" im LSB-Net abgeben werden.

Achtung: zu bestätigen sind LSB-Mittel und Kommunale Mittel! Es werden immer ÜL-Zuschüsse vom LSB und kommunale Mittel des Landkreise Harburg verteilt. Bitte beachtet, dass es sich hierbei um eine Ausschlussfrist handelt. **Bei Fristversäumnis müssen die erhaltenen Zuschüsse zurückgefordert werden!**

31.05.2026 - Onlinebeantragung der Zuschüsse 2026

- Berücksichtigt werden nur Anträge auf Bezuschung von nebenberuflichen Übungsleitenden, die bis zum **31.05.2026** im neuen LSB-Portal bestätigt sind.

Bei Fragen zur ÜL/T Bezuschung meldet euch bitte in der KSB-Geschäftsstelle.

Unsere Aus- und Fortbildungen

Der Kreissportbund (KSB) Harburg-Land kann auf ein äußerst erfolgreiches Bildungsjahr 2025 zurückblicken. Mit einem vielfältigen, bedarfsorientierten Angebot im Bereich der Aus- und Fortbildungen und dem großen Engagement der Referierenden konnten erneut viele Übungsleitende und Vereinsaktive erreicht und qualifiziert werden.

Insgesamt nahmen knapp **250 Teilnehmende** an den Fort- und Ausbildungsmaßnahmen teil. Dabei wurden 212 Lerneinheiten unterrichtet – ein deutliches Zeichen für die hohe Nachfrage und die Relevanz der Bildungsarbeit im KSB Harburg-Land, die von hauptberuflicher Seite von der Sportreferentin Tanja Grünberg und ehrenamtlich von Patrick Wirtz betreut wird.

Ausbildungen

Ein zentraler Baustein war wieder die **Übungsleitenden-C-Ausbildung** nach dem Ausbildungskonzept des LandesSportBundes Niedersachsen (LSB).

- Das **C30-Modul** (30 Lerneinheiten), das Grundlagen wie Gruppenleitung, Stundenplanung und Persönlichkeitsentwicklung vermittelt und im bewährten Blended-Learning-Format durchgeführt wurde, war auch in diesem Jahr wieder ausgebucht.
- Das **C40-Modul** mit dem Profil „Erwachsene“ war sehr nachgefragt und ebenfalls ausgebucht. Die Teilnehmenden konnten hier praxisnahe Kompetenzen vertiefen.
- Der **C50-Flex-Bereich** ermöglichte es angehenden Übungsleitenden, individuell passende Fortbildungen aus dem landesweiten Angebot zu wählen und so ihre Ausbildung zu vervollständigen.

Ergänzend wurde in diesem Jahr erstmals eine **ÜL-C-Ausbildung in der Schule (ULC)** angeboten. Dieses besondere Format richtete sich an den schulischen Bereich und wurde von zwölf Teilnehmenden genutzt – ein gelungener Start für dieses neue Angebot, das die Verbindung zwischen Schule und Vereinssport weiter stärkt.

Alle Ausbildungsangebote tragen maßgeblich dazu bei, die Vereine in der Region mit qualifizierten Übungsleitenden zu unterstützen. Gut ausgebildete Übungsleitende sind das Rückgrat des Vereinssports: Sie sorgen für Qualität, Motivation und Sicherheit in den Sportstunden und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Zukunft der Vereine im KSB Harburg-Land.

Fortbildungen

Im Bereich der Fortbildungen wurde das Angebot thematisch vielfältig gestaltet. So standen unter anderem Themen wie „Athletiktraining im Freien“, „Spiel und Sport in (Ganztags-) Schule und Verein“ sowie „Entspannter Stundenausklang“ auf dem Programm. Diese Angebote richteten sich an Übungsleitende unterschiedlichster Zielgruppen und verbanden Praxisnähe mit innovativen Ansätzen. Insgesamt spiegeln die große Anzahl an Teilnehmenden in Aus- und Fortbildungen das große Interesse und die hohe Akzeptanz der Bildungsangebote wider.



Highlight: ÜL-Forum „Heideblüte“

Das besondere Highlight des Jahres war erneut das Übungsleitenden-Forum, das diesmal unter dem Titel „Heideblüte“ stattfand. Mit über 50 Teilnehmenden war die Veranstaltung annähernd ausgebucht und bestätigte den großen Erfolg dieses Formats.

In einer inspirierenden Umgebung bot das Forum eine Mischung aus praxisorientierten Workshops, Austausch, Vernetzung und neuen Impulsen für die Arbeit im Verein. Die positive Resonanz der Teil-

Unsere Aus- und Fortbildungen



nehmenden unterstrich einmal mehr den hohen Stellenwert dieser Veranstaltung im Jahresprogramm des KSB Harburg-Land.



Ein weiteres wertvolles Angebot im Bildungsjahr 2025 war das 2. Übungsleitenden-Treffen, das im November stattfand. Über 30 Teilnehmende nutzten diese Gelegenheit, um sich in lockerer Atmosphäre miteinander zu vernetzen und Erfahrungen aus der Vereinsarbeit auszutauschen.

Neben dem kollegialen Austausch und der Möglichkeit für individuelle Rückfragen bot das Treffen auch fachliche Impulse: Ein Vortrag zum Thema Resilienz gab Anregungen für den Umgang mit Belastungen im (ÜL)-Alltag, während ein weiterer Beitrag eines Arztes wichtige orthopädische Themen praxisnah beleuchtete.

Das Austauschtreffen verband damit Information, Reflexion und Vernetzung auf gelungene Weise und wurde von den Teilnehmenden als bereichernde Ergänzung zu den klassischen Fortbildungsangeboten des KSB Harburg-Land wahrgenommen.

Qualifix-Seminare:

Für Vereinsführungskräfte wurden Qualifix-Seminare in Form von Online-Seminaren angeboten. Diese Seminare, die landesweit koordiniert und über das Bildungsportal des LSB zugänglich sind, deckten ein breites Spektrum an Themen ab und stießen auf positive Resonanz.



Unsere Aus- und Fortbildungen

Dank an die Referierenden

Ein großer Dank gilt auch in diesem Jahr den engagierten **Referierenden**, die mit ihrer Fachkompetenz, Begeisterung und Kreativität entscheidend zum Gelingen der Aus- und Fortbildungen beigetragen haben. Sie vermittelten nicht nur Wissen, sondern motivierten die Teilnehmenden und machten die Lehrgänge lebendig und praxisnah.

Ausblick und Informationen

Mit Blick auf die kommenden Jahre stellt sich der KSB Harburg-Land weiterhin zukunftsorientiert auf und plant zusätzlich neue Formate

Ein Angebot ist ein viertägiger **Bildungsurlaub** mit dem Titel „Fit und Gesund -Lernen und Bewegen am Meer“, der von den Übungsleitenden sowohl für die Aus- als auch für die Fortbildung genutzt werden kann. Dieses Angebot eröffnet neue Möglichkeiten, sich intensiv und kompakt weiterzubilden, spricht insbesondere Berufstätige an und fördert den Austausch der Übungsleitenden untereinander.

Ab **2026** gibt es zudem über den LandesSportBund ein **neues Anmeldeportal** – ebenfalls „Bildungsportal“ genannt. Zur Lehrgangsanmeldung ist eine einmalige Registrierung notwendig. Der große Vorteil: Teilnehmende können künftig all ihre Lehrgänge übersichtlich einsehen und perspektivisch auch ihre Lizenzen digital verwalten. Damit wird die Organisation der eigenen Aus- und Fortbildung deutlich erleichtert.

Wie gewohnt wird das komplette Aus- und Fortbildungsprogramm in enger Abstimmung mit den Kooperationspartnern SB Heidekreis und KSB Celle zusammengestellt, um Überschneidungen zu vermeiden und ein abgestimmtes Angebot zu gewährleisten. Eine digitale Übersicht über ein **Padlet**, Veröffentlichungen auf der Internetseite und im Newsletter des KSB sowie im **LSB-Bildungsportal** sorgen für transparente Informationen und einfache Anmeldung.

QR Code scannen und Übersicht im Padlet anschauen.



Sportstation 2

Die Förderung von Sport und Bewegung von Kindern und Jugendlichen - ist ein Hauptziel von Vereinen.

Eine Möglichkeit für Vereine, Kindern eine neue zusätzliche Bewegungsmöglichkeit zu verschaffen, ist die „Sportstation2“ statt Playstation.

Die „Sportstation2“ ist wie ein Computerspiel aufgebaut und ruft bei Kindern das gleiche Begeisterungsgefühl auf. Speziell entwickelte Spiele bringen selbst Sportmuffel dazu, stundenlang motiviert Sport zu treiben und am Ende auch mal der bzw. die Beste zu sein.

Unseren Mitgliedsvereinen stehen 4 Konsolen der Sportstation2 zum Ausleihen zur Verfügung.

Für Terminanfragen meldet euch in der Geschäftsstelle info@ksb-harburg-land.de



Volksbank
Lüneburger Heide eG



Fördermöglichkeiten über KSB / Sponsoren

Förderungen / Zuschüsse 2022 bis 2025 an Vereine und Kreisfachverbände					
		2022	2023	2024	2025
Übungsleiterbezuschussung	Landkreis Harburg	152.000,00 €	152.000,00 €	199.000,00 €	199.000,00 €
	LSB Niedersachsen	201.741,00 €	202.278,00 €	204.846,00 €	204.634,00 €
Corona-Überbrückungshilfe	Landkreis Harburg				
Sportgeräteförderung	Landkreis Harburg	25.000,00 €	25.000,00 €	33.000,00 €	33.000,00 €
	Sparkasse Harburg-Buxtehude		5.000,00 €		
Talent- und Leistungsförderung	Landkreis Harburg	24.000,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €
Sportstättenaufförderung	LSB Niedersachsen	204.749,00 €	369.029,00 €	593.775,00 €	309.554,00 €
Bezuschussung von Jugendfreizeiten	Sportjugend Niedersachsen	390,00 €			
Bezuschussung von Jugendfreizeiten	Landkreis Harburg			1.605,00 €	2.633,15 €
Tandem Workshops - Schutzkonzept	Sportjugend Niedersachsen	4.552,60 €	14.418,09 €	39.762,58 €	61.559,44 €
Aktiv für Geflüchtete	LSB Niedersachsen	1.227,42 €	2.769,96 €		
Sportabzeichenförderung	Sparkasse Harburg-Buxtehude	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
Sportabzeichenförderung	KSB Harburg-Land	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
		618.660,02 €	799.495,05 €	1.100.988,58 €	839.380,59 €

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, über diverse Förderprogramme des LandesSport-Bundes und der Sportjugend Niedersachsen, der DSEE, der Lotto-Sport-Stiftung etc. Fördermittel zu beantragen.

Informationen zu Fördermöglichkeiten sind auf unserer Internetseite zu finden unter <https://www.ksb-harburg-land.de/foerderung>



Vielen Dank an unsere Sponsoren



Sportjugend Harburg-Land - Neeltje Bischel

Das Neuste von der Sportjugend Harburg-Land

Anfang 2025 haben wir das Projekt „Soziale Talente“ ins Leben gerufen und mit viel Herzblut ausgearbeitet. Inspiriert vom LSB ging es in die Planungsphase. Es wurden erstaunlich beeindruckende 16 Jugendliche nominiert.

Unglaubliche 2669 Personen haben für diese jungen engagierten Jugendlichen abgestimmt. Die kurzen Vorstellungsvideos der engagierten Jugendlichen wurden aufgenommen und bearbeitet von Jonas (FSJ-ler des KSB).

Die Ehrungsveranstaltung fand mit kleinem Programm am 14.11.2025 in der Futurebox statt.

Ein großes Lob gilt allen Beteiligten und unseren Top 3 : Viggo, Alina und Joris.

Im Jahr 2026 wollen wir „Soziale Talente“ bei Möglichkeit erneut aufleben lassen und hoffen dabei auf eine große Beteiligung.

Während dieser Veranstaltung schnupperte Merle Diercks (18 Jahre) aus dem Schützenverein Vahrendorf bei uns, dem Sportjugend Vorstand hinein. Merle wird bald ein festes Mitglied im Vorstand der Sportjugend Harburg-Land.

Außerdem ist die Einrichtung eines WhatsApp-Kanals in Planung, um Infos und den Newsletter an alle Interessierten zu versenden.

Um nichts zu verpassen, folgt uns gerne auf Facebook oder Instagram unter [ksb_harburg_land](#).



FSJ und Sportjugend - Jonas Tröbs

Im Einsatz für die Sportjugend: Mein FSJ beim KSB Harburg-Land



Über mich

Mein Name ist Jonas Tröbs und ich bin 19 Jahre alt. Nach meinem Abitur habe ich mich für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) beim Kreissportbund (KSB) Harburg-Land entschieden. Seitdem unterstütze ich den KSB sowie die Sportjugend Harburg-Land in vielfältigen Bereichen, darunter Projektarbeit, Vereins- und Schulbesuche sowie Öffentlichkeitsarbeit und Gestaltung.

Während meines FSJ habe ich zusätzlich die Trainer C-Lizenz im Fußball erworben. Außerdem habe ich an verschiedenen Seminaren des ASC Göttingen und der Sportjugend Niedersachsen teilgenommen. So konnte ich nicht nur meine fachlichen Kompetenzen erweitern, sondern auch wertvolle Erfahrungen in der Gruppenleitung und Organisation sammeln. Meine Highlights:

Juleica 2025

Ein zentraler Teil meiner Tätigkeit war die Begleitung und Mitorganisation der JuLeiCa-Ausbildung der Sportjugend. Die Jugendleiter*innen-Card (JuLeiCa) ist ein bundesweit anerkannter Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeitende in der Kinder- und Jugendarbeit. Sie bescheinigt die Qualifikation, Kinder- und Jugendgruppen zu betreuen und zu leiten, und vermittelt wichtige Kenntnisse in Bereichen wie Verantwortung, Aufsichtspflicht und Gruppenpädagogik.

In diesem Jahr nahmen 13 Teilnehmer:innen an der Ausbildung in Idingen teil. Ich war aktiv in die Durchführung von einzelnen Themen eingebunden. Dabei wurden Themen wie Verantwortung, Vielfalt, Planung und Durchführung von Veranstaltungen, Vereinsarbeit und Projektorganisation behandelt – alles wichtige Inhalte für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.



FSJ und Sportjugend - Jonas Tröbs

Projekt „Soziale Talente im Sport“

Das Projekt zeichnet Jugendliche aus, die sich besonders in ihren Vereinen engagieren – sei es im Training, bei Veranstaltungen oder in Ämtern. Nach Nominierung werden die Kandidaten interviewt, online vorgestellt und einem öffentlichen Voting unterzogen. Eine Jury entscheidet anschließend über die Preisträger.

Am 14. November wurden 16 Jugendliche feierlich geehrt. Der KSB, die SJ Harburg-Land und die stellvertretende Landrätin Nadja Weippert würdigten ihr Engagement. Ein kleiner Spiele-Wettbewerb sorgte für einen lockeren Abschluss. Die ersten drei Plätze gingen an:

1. **Joris Kahrs (FC Este)** - Schiedsrichter seit 12 Jahren, engagiert in der Ausbildung neuer Jungschiedsrichter
2. **Alina Winkler (Buchholzer FC)** – Oberliga-Torhüterin, Trainerin und Vorstandsmitglied
3. **Viggo Hesse (TSV Eintracht Hittfeld)** – Tänzer, trainiert zwei Kindergruppen und unterstützt Jugendfreizeiten.



Sportstation statt PlayStation

Am ersten Arbeitstag entdeckte ich die Sportstationen – mobile Bewegungssets, die digitale Spiele mit körperlicher Aktivität verbinden. Aus diesem Konzept entstand mein Projekt „Sportstation statt PlayStation“. Ziel war es, die Geräte bekannter zu machen und gezielt in Schulen, Vereinen und Freizeiteinrichtungen einzusetzen.

Ich konzipierte Trainingsstunden, erstellte Flyer und veröffentlichte Infos über Social Media. Die erste Trainingseinheit beim TuS Fleestedt war ein voller Erfolg: Kinder waren motiviert, ehrgeizig und unterstützten sich gegenseitig. Das Feedback von Kolleginnen, Vereinen und sogar vom Erfinder der Sportstation war durchweg positiv.

Ein besonderes Highlight war die Teilnahme der Sportstation bei „Sport im Park“. Kinder, Jugendliche und Erwachsene probierten die Geräte begeistert aus. Das Projekt zeigt, wie digitale Spiele und sportliche Bewegung kombiniert werden können, um Menschen für Bewegung zu begeistern.

Dank der Verlängerung meines FSJ konnte ich die Sportstation weiterhin bei Schulveranstaltungen, Vereins- und Stadtfesten einsetzen. Das Projekt hinterlässt nachhaltige Spuren und bringt wertvolle Erfahrungen sowohl für mich als auch für den KSB.



GoSports-Tag

Im Frühjahr organisierte die Sportjugend gemeinsam mit dem Jugendzentrum EGONS den GoSports-Tag. Bei dieser Aktion hatten Kinder während ihrer Ferien die Möglichkeit, kostenlos verschiedene Sportstationen in der neuen Stadthalle in Winsen auszuprobieren. Ob Geschicklichkeitsparcours, Teamspiele oder neue Trendsportarten – die Kinder konnten nach Herzenslust aktiv werden, sich austoben und neue Bewegungsformen kennenlernen. Dabei stand nicht nur der sportliche Ehrgeiz im Vordergrund, sondern vor allem Spaß, Gemeinschaft und die Freude an Bewegung.

Fazit

Im Februar 2026 geht mein Freiwilligendienst beim Kreissportbund Harburg-Land zu Ende, und ich blicke auf eine lehrreiche und bereichernde Zeit zurück. In den vergangenen Monaten hatte ich die Möglichkeit, praktische Erfahrungen im Bereich Sportorganisation, Eventplanung und Vereinsarbeit zu sammeln. Besonders wertvoll waren die Einblicke in die vielfältigen Aufgaben eines Sportbundes sowie die Zusammenarbeit mit engagierten Kolleginnen und Ehrenamtlichen.

BeSS-Servicestelle - Anika Sander

Der LandesSportBund Niedersachsen mit seiner Sportjugend verfolgt mit den BeSS-Servicestellen das Ziel, die Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit von Schulen, Kindertagesstätten und Sportvereinen zu verbessern und so die Qualität und Quantität der Kooperationen zu steigern. Sie werden von Sportbünden eingerichtet, um vor Ort die Zusammenarbeit von Schulen, Kindertagesstätten und Sportvereinen zu initiieren, zu fördern, zu begleiten und Maßnahmen im Bereich Kita, Schule und Sportverein umzusetzen. Seit Anfang 2023 ist Anika Sander die Mitarbeiterin für die BeSS-Servicestelle im KSB Harburg-Land.



Folgende Projekte wurden im Jahr 2025 umgesetzt

Verein und Ganzttag: Informationsveranstaltung in der Gemeinde Rosengarten

Am 28. April 2025 fand in Böttchers Gasthaus in Nenndorf eine Informationsveranstaltung zum Thema Ganztagsbetreuung an Grundschulen ab 2026 statt. Eingeladen waren die Schulleitungen der örtlichen Grundschulen, Vertreter der Vereine sowie der Gemeindeverwaltung Rosengarten, um sich gemeinsam über die anstehenden Veränderungen und Chancen auszutauschen.

Der **Kreissportbund Harburg-Land** informierte über die gesetzlichen Rahmenbedingungen des ab 2026 geltenden **Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung** in der Grundschule. Im Mittelpunkt standen dabei Möglichkeiten der **Kooperation zwischen Schulen und Sportvereinen**, Fördermöglichkeiten, sowie Unterstützungsangebote für Übungsleiterinnen und Übungsleiter.

Bürgermeister Dirk Seidler berichtete über den aktuellen Stand der **Planungen innerhalb der Gemeinde Rosengarten** zur Umsetzung des Ganztagsanspruchs und betonte die Bedeutung eines guten Netzwerks zwischen Schulen, Trägern und lokalen Akteuren.

Sportivationsstag: Sportfest für Kinder mit Behinderung

Der diesjährige Sportivationsstag war ein voller Erfolg. Rund 370 Kinder von der Lindenschule, Schule An Boerns Soll, Bernhard-Röper-Schule, Helene-Grulke-Schule und der Schule am Weiher sind teilweise aus Soltau und Rotenburg angereist, um an dem inklusiven Spiele- und Bewegungstag teilzunehmen und wuchsen bei verschiedenen Stationen mit ihren überragenden Leistungen über sich hinaus. Neben den klassischen Disziplinen wie Weitsprung, Sprint und Ballwurf standen auch viele spielerische Bewegungsangebote auf dem Programm, die für Begeisterung bei den Kindern sorgten.



Lokale Ausrichter in Buchholz waren der Kreissportbund Harburg-Land und Blau-Weiss Buchholz, in enger Zusammenarbeit mit der Schule An Boerns Soll und der IGS Buchholz.

Nur dank der vielen freiwilligen engagierten Helferinnen und Helfer, der tatkräftigen Unterstützung des 11 Jahrgangs der IGS Buchholz und den Sportabzeichengeprüferinnen und Prüfern konnte dieser Tag reibungslos ablaufen.



Des Weiteren engagierten sich 17 Mitarbeiter aus dem Leiter*innenkreis der Sparkasse Harburg-Buxtehude mit vollem Einsatz für die sportliche Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigung.

Zusätzlich zur tatkräftigen Unterstützung stellte die Stiftung der Sparkasse Harburg-Buxtehude eine Spende in Höhe von 2.500 € bereit, um das inklusive Sportfest zu fördern.

Besonders möchten wir uns bei Martin Ihlius für seinen besonderen Einsatz bedanken. Martin ist Anfang 2024 nach langjähriger Tätigkeit als

BeSS-Servicestelle - Anika Sander

engagierter Schulleiter der Förderschule An Boerns Soll in den verdienten Ruhestand gegangen. Dies hinderte ihn nicht daran uns weiterhin ehrenamtlich aktiv bei der Organisation und Durchführung der Veranstaltung zu unterstützen.

Auch für den nächsten Sportivationsstag hat uns Martin seine Unterstützung zugesagt. Vielen Dank !

Mini-Sportabzeichen

Auch im Jahr 2025 und 2026 haben der Hase Hoppel und der Igel Bürste, die auf ihrem Weg zu Frau Eule viele Abenteuer erleben, wieder einige Kindergärten und Vereine besucht.

Das Mini-Sportabzeichen richtet sich an Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren und bietet Bewegungsgelegenheiten und -erlebnisse , die ihrem natürlichen Bewegungsdrang entsprechen und ihnen damit auf spielerische und phantasieanregende Weise Freude an körperlicher, sportlicher Aktivität vermittelt.

BEWEGUNGSPASS

Bewegungspass

Der Bewegungspass ist ein Projekt des LandesSportBundes Niedersachsen, der Sportjugend Niedersachsen und der hkk Krankenkasse zur Bewegungsförderung von Grundschulkindern. Vom 01. bis 26. September 2025 bot der KreisSportBund Harburg-Land die Aktion im gesamten Landkreis an.

Acht Grundschulen mit rund 2.200 Kindern nahmen teil und sammelten insgesamt 35.326 Unterschriften und Stempel. Punkte gab es u. a. für den selbstständigen Schulweg, Vereinstraining, sportliche Prüfungen wie Sport- oder Schwimmabzeichen sowie weitere Bewegungsaktivitäten. Ziel war es, Kinder zu mehr Alltagsbewegung und Selbstständigkeit zu motivieren.

Kinder mit mindestens 10 Stempeln erhielten eine Urkunde; mit mindestens 20 Stempeln nahmen sie an der Verlosung von drei Jahreskarten für den Wildpark Lüneburger Heide teil. Die Gewinner kamen aus der Waldschule Buchholz (2d), der Mühlenschule Holm-Seppensen (3b) und der Grundschule Stelle (1d).

Im Rahmen des Schulwettbewerbs sammelten die Kinder zudem Punkte für ihre Klassen. Die aktivste Klasse jeder Schule erhielt einen 100-Euro-Gutschein, gesponsert von der Sparkasse Harburg-Buxtehude. Insgesamt erreichte die Mühlenschule Holm-Seppensen 85 % der möglichen Stempel – das beste Ergebnis aller Schulen. Als Anerkennung erhielt die Schule ein Bewegungsgeschenk im Wert von 500 Euro.



Fazit

Die BeSS-Servicestelle im KSB Harburg-Land hat auch im Jahr 2025 mit vielfältigen Projekten entscheidend dazu beigetragen, Kinder im Landkreis in Bewegung zu bringen. Durch Informationsarbeit, inklusive Sportfeste, frühkindliche Bewegungsangebote und schulische Aktionen wie den Bewegungspass wurden Kinder aller Altersgruppen erreicht und für mehr Aktivität begeistert. Die enge Zusammenarbeit zwischen Schulen, Kitas, Vereinen, Kommunen und starken regionalen Partnern zeigt, wie erfolgreich gemeinsames Engagement wirken kann.

Nachhaltige Bewegungsförderung gelingt dann besonders gut, wenn viele Akteure an einem Strang ziehen.

Sportabzeichen 2025 im KSB Harburg-Land

Am 28. März 2025 fand in der Futurebox im Hittfelder Kirchweg in Maschen die jährliche Informationsveranstaltung zum Deutschen Sportabzeichen statt. Rund 90 Sportabzeichen-Prüferinnen und -Prüfer aus dem gesamten Landkreis Harburg nahmen daran teil. Neben einem Rückblick auf das erfolgreiche Sportabzeichenjahr 2024 wurden die wichtigsten Neuerungen und Planungen für 2025 vorgestellt.



Rückblick auf das Jahr 2024

Das hohe Niveau der abgelegten Sportabzeichen konnte im Jahr 2024 gehalten werden: Insgesamt wurden 2.475 Sportabzeichen im Landkreis Harburg-Land abgenommen.

Besonders erfreulich war die enge Zusammenarbeit zwischen Schulen und Vereinen: Sechs Schulen kooperierten erfolgreich mit örtlichen Sportvereinen und ermöglichten so zahlreichen Kindern und Jugendlichen, das Sportabzeichen zu erwerben.

Ein wichtiger Beitrag zum Erfolg war auch die finanzielle Förderung durch die Sparkasse Harburg-Buxtehude und den KreisSportBund Harburg-Land. Insgesamt 28 Vereine erhielten eine Unterstützung in Höhe von 2,50 Euro pro Jugend-Sportabzeichen – so konnten 1.525 Jugendabzeichen gefördert werden.

Vereinswettbewerb 2024

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Ehrung der Sieger des Sportabzeichen-Vereinswettbewerbs:

1. SC Vierhöfen – 114 Sportabzeichen (47,11 % der Mitglieder)
2. SV Holm-Seppensen – 229 SpAbz (31,28 %)
3. MTV Brackel – 131 SpAbz (18 %)
4. MTV Borstel-Sangenstedt – 157 SpAbz (15 %)
5. Turnerschaft Westerhof – 91 SpAbz (12,6 %)
6. TSV Auetal – 152 SpAbz (12,2 %)
7. MTV Germania Fliegenberg – 74 SpAbz (11,7 %)
8. VfL Jesteburg – 124 SpAbz (11,2 %)



Schulwettbewerb 2024

Auch im Sportabzeichen-Schulwettbewerb 2024 konnten zwei Schulen aus dem Landkreis Harburg herausragende Erfolge feiern. Sie wurden vom LandesSportBund Niedersachsen für ihre besonderen Leistungen ausgezeichnet:

- Mühlenschule Holm-Seppensen
- Förderschule An Boerns Soll

Beide Schulen zeigten mit großem Einsatz, wie erfolgreich Bewegung, Motivation und Gemeinschafts-erlebnisse im Schulalltag verankert werden können.

Ehrungen

Langjährige Prüferinnen und Prüfer, die sich mit großem Engagement für das Sportabzeichen einsetzen, wurden im Rahmen der Veranstaltung besonders geehrt. Ihr Einsatz sorgt seit vielen Jahren dafür, dass das Sportabzeichen im Landkreis eine feste Größe im Breitensport bleibt.

Digitalisierung

Mit der Einführung von Sportabzeichen-Digital im Jahr 2024 wurde ein wichtiger Schritt in Richtung Zukunft getan. Die vom DOSB entwickelte Software ermöglicht eine moderne, effiziente Organisation und digitale Verwaltung der Sportabzeichen. Durch kontinuierliche Weiterentwicklung werden Wünsche und Anregungen der Prüfer:innen regelmäßig umgesetzt.

Sportabzeichen 2025 im KSB Harburg-Land

Neues Logo und Erscheinungsbild für das Deutsche Sportabzeichen

Das Deutsche Sportabzeichen ist inzwischen über 100 Jahre alt. Es ist ein Leistungsabzeichen und Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland. Bislang wurde in der Gestaltung vor allem die Auszeichnung an sich und auch der Absender DOSB in den Mittelpunkt gestellt. Im Hinblick auf die aktuellen Veränderungen der Gesellschaft, die fortschreitende Digitalisierung, die wir auch mit der Einführung der Plattform „Sportabzeichen-Digital“ begleiten und den verschiedenen Anforderungen der vielfältigen Zielgruppen, sehen wir es an der Zeit, dass sich das Deutsche Sportabzeichen neu aufstellt. Mit einem modernen und zeitgemäßen Erscheinungsbild.



Ausblick auf 2025 und 2026

Die Auswertung der Sportabzeichen-Saison 2025 erfolgt im März 2026, sobald alle Vereine ihre Ergebnisse eingereicht haben. Dann wird eine detaillierte Statistik veröffentlicht.

Neue Koordinationsübungen für das Deutsche Sportabzeichen

Das Deutsche Sportabzeichen entwickelt sich weiter! Nach dem erfolgreichen Start der neuen Kraftübungen im Jahr 2024 folgt nun der nächste Schritt.

Im Rahmen des Strategieprozesses junge Erwachsene stehen ab sofort folgende Übungen zur Testung bereit: Ball umgreifen, Ball hochhalten & Kick-Fangen, Koordinations-T-Lauf, Durchlaufen einer Koordinationsleiter.

Diese neuen Koordinationselemente sollen das Sportabzeichen modernisieren und neue Zielgruppen ansprechen. Aktuell befinden sich diese Übungen noch in der Testung.

Auch 2026 kann sich der KreisSportBund Harburg-Land erneut über die verlässliche Unterstützung der Sparkasse Harburg-Buxtehude als Partner des Sportabzeichens freuen.



Personelle Veränderungen beim KSB

Anika Sander, die seit Dezember 2017 für die Bearbeitung des Sportabzeichens zuständig war, hat den KSB zum 31. Januar 2026 verlassen. Ihre Aufgaben übernimmt künftig Anita Ohlhorst, die bereits seit drei Jahren Teil des Teams ist. Sie freut sich auf ihre neue Verantwortung im Bereich Sportabzeichen und bringt dafür viel Motivation und Erfahrung mit.

Zugleich soll geprüft werden, ob es im Jahr 2027 neue Entwicklungen oder Anpassungen beim Deutschen Sportabzeichen geben wird. Dazu informiert der KSB rechtzeitig im kommenden Jahr.



Fazit

Das Sportabzeichen bleibt im Landkreis Harburg-Land stark – getragen von engagierten Prüfer:innen, Vereinen und motivierten Teilnehmenden. Mit der gelungenen Verbindung von Tradition und moderner digitaler Organisation blickt der KreisSportBund optimistisch in die Zukunft.

Alle aktuellen Informationen zum Sportabzeichen findet ihr auch unter: <https://deutsches-sportabzeichen.de/>

Fest des Sports 2025

KreisSportbund und Landkreis Harburg laden am ersten Freitag im März zum „Fest des Sports“ ein. In einem feierlichen Rahmen werden hervorragende Sportlerinnen und Sportler für ihre Leistungen sowie Ehrenamtliche für ihr Engagement geehrt.

Durch den Abend führten am 07. März 2025 die Moderatoren Jana Sussmann und Patrick O. Wirtz.

Geehrt wurden 24 Sportlerinnen, Sportler und 3 Funktionäre, aus den Sportarten Badminton, Hobby Horsing, Judo, Karate, Leichtathletik, Reitsport, Schießsport, Schwimmen, Tischtennis und Turnen, für ihre erstklassigen Leistungen auf Landes- und Bundesebene und teilweise sogar für internationale Erfolge.

Weiterhin wurden folgende Mannschaften geehrt: **Schülermannschaft Turnen des TSV Buchholz 08, Schulmannschaft des Gymnasium am Kattenberg Buchholz** „Jugend trainiert für Olympia-“ **Jugendmannschaft Hobby Horsing Team des MTV Hoopte, Jugendmannschaft U18 Fußball/ Futsal des MTV Ramelsloh** und bei den **Erwachsenen die Staffel der SG Wiste in der AK 200+**



Als **Sportlerin des Jahres** wurde **Nike Hünecke** vom MTV Rottorf ausgezeichnet. Nike sicherte sich 2024 u.a. den Titel der Ju-Jutsu-Weltmeisterin im Para Duo sowie 1-3. Plätze bei den German Open, den Para Open, der Deutschen und der Euopameisterschaft.

Sportler des Jahres wurde **Alexander Bai vom MTV Hanstedt**. Alexander gewann 2024 drei Landesmeistertitel, wurde Norddeutscher Meister und Deutscher Hochschulmeister.

Der **Almut-Eutin-Preis** wurde in diesem Jahr an das Trainerteam „Kunstturnen meets Inklusion“ des TSV Buchholz 08 für seine herausragende Jugend- und inklusionsarbeit vergeben. Das

Engagement der Trainerinnen und die Unterstützung durch die Schule An Boerns Soll, haben es ermöglicht, dass auch Turnerinnen mit geistiger Beeinträchtigung an Wettkämpfen teilnehmen können. Der Verein erhielt eine Urkunde und einen Scheck in Höhe von 500,-€.

Alle Ehrungen inkl. Ehrungstexte sind in der [Broschüre 2025](#) zu finden.

Aufgelockert wurde die Veranstaltung durch die ShowActs „Cheerleading Blau-Weiss Buchholz, „Rhönrad TSV Winsen“ und „Voltipieren PSV Grevelau“

2026 findet das Fest des Sports am 06. März 2026 in der Burg Seevetal in Hittfeld statt.



Almut-Eutin-Preis



2025 TSV Buchholz 08

Der Almut-Eutin-Gedenkpreis wird jährlich im Rahmen des "Fests des Sports" verliehen.

Ausgezeichnet werden Vereine oder eine Gruppe im Verein für besonderes Engagement im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit. Die Preisträger erhalten eine Urkunde und einen Scheck in Höhe von 500,-€ Dieser Betrag ist für den Verein bzw. die Gruppe für Geräte, Trikots, eine Feier oder einen Ausflug o.ä. zu verwenden.

Viele Vereine leisten vorbildliche Arbeit im Kinder- und Jugendbereich. Und es liegt an euch, uns davon zu erzählen. Bewerbungen bitte jeweils zum Jahresende an die KSB Geschäftsstelle.



2024 SC Seevetal



2023 PSV Grevelau



2021 HSV Stöckte-Judo



2020 Buchholzer FC



2022 MTV Hoopte



2019 TSV Over-Bullenhausen



2018 SV Trelde-Kakenstorf



2017 MTV Ramelsloh

Ehrenamtspreis des Landrats



Die stv. Landrätin Anette Randt verlieh den **Ehrenamtspreis des Landrats** an **das Ehepaar Christa und Wolfgang Striezel** u.a. für über 50 Jahre ehrenamtliches Engagement im Verein, viele Jahre im Nds. Leichtathletikverband, im Bereich Talentförderung beim KSB und im Bezirk Lüneburg. Anette Randt übergab die Urkunde und einen Scheck in Höhe von 500,-€ .

Der Landrat des Landkreises Harburg zeichnet mit dem Ehrenamtspreis herausragende Persönlichkeiten aus, die sich mit außergewöhnlich großem Engagement und viel Herzblut für ihren Sportverein und für das Thema „Ehrenamt im Sport“ im Bereich des Kreissportbundes Harburg-Land einsetzen.

Gleichzeitig sorgt die Auszeichnung dafür, freiwilliges Engagement im Sport stärker in den Mittelpunkt zu rücken. Es zeigt, dass es sich lohnt, ehrenamtlich aktiv zu sein. Dafür ein Dankeschön zu bekommen und auf der „großen Bühne“ belobigt zu werden, ist Sinn des Ehrenamtspreises.



Ehrenamt überrascht 2025

Die vom LSB Niedersachsen in Zusammenarbeit mit den Sportbünden initiierte Aktion „Ehrenamt überrascht“ ging im April 2025 in die 8. Runde. Bis zum 30.10.2025 konnten die Sportvereine dem Kreissportbund Harburg-Land e.V. freiwillig Engagierte aus ihren Reihen für die Auszeichnung zur „Vereinsheldin“ oder zum „Vereinshelden“ vorschlagen.

„Überrascht“ werden können Engagierte aus allen Bereichen der Vereins- und Verbandsarbeit. Vor allem auch die „kleinen“, oft versteckten Helfer, wie Kuchenbäcker, T-Shirt-Wäscher, Platzwarte, Hausmeister..... wurden gesucht. Ziele der Aktion sind:

- Engagierte im Sportverein wertschätzen & in der Öffentlichkeit sichtbar werden lassen
- Neue Impulse für eine Wertschätzungskultur in Sportvereinen geben
- Wahrnehmung für ehrenamtliche und freiwillige Mitarbeit erhöhen, die auch außerhalb der ÜL-Tätigkeit und Vorstandsarbeit liegt

17 Vereinsheldinnen und Vereinshelden konnten wir 2025 überraschen.



Gemeinsam aktiv gegen.....

sexualisierte Gewalt im Sport !

8 Vereine - Buchholzer FC, FC Este, MTV Eyendorf, MTV Marxen, Schachverein Winsen, SV Holm-Seppensen, TSV Winsen, TV Meckelfeld - schlossen den Prozess zur Etablierung eines Schutzkonzeptes mit der Zertifizierung durch die Sportjugend Niedersachsen ab. Damit sind insgesamt 13 Vereine ausgezeichnet !!

20 Vereine befinden sich derzeit im Prozess, in

9 Vereinen wird die Zertifizierung noch im ersten Halbjahr erfolgen.

16 weitere Vereine starteten Ende November 2025.

41 Vertrauenspersonen von 16 Vereinen wurden geschult

2024 starteten wir mit Fördermitteln des Landespräventionsrates Niedersachsen das „Projekt –Team Schutzkonzept Vereine“. Mit geschulten Honorarkräften konnten Vereine bei der Entwicklung unterstützt werden. Ebenso wurde 2025 der „Kinderbaustein“ für den Schutzkonzept-Prozess entwickelt. Dieser soll Vereinen die Möglichkeit bieten, Kinder und Jugendliche des Vereins zu beteiligen und den Kindern und Jugendlichen ihre Rechte - die Kinderrechte - näher zu bringen.



In Kooperation mit dem Kinderschutzbund wurde dazu die mobile Kinderrechteausstellung erstellt, die auch von Vereinen ausgeliehen werden kann.

Vereine, die ebenfalls ein Schutzkonzept für den Verein installieren wollen, melden sich unter schutzimsport@ksb-harburg-land.de.



Infos zum Prozess, das KSB-Schutzkonzept, Infos zur Kinderrechteausstellung: <https://www.ksb-harburg-land.de/schutzkonzept>

Bei Fragen meldet euch auch gerne in der KSB-Geschäftsstelle.



KreisSportTag 2026

Der Kreissporttag ist die Versammlung aller Mitglieder des Kreissportbundes und findet alle zwei Jahre im ersten Halbjahr statt.

Der nächste KreisSportTag wird im **05. Juni 2026** in der Burg **Seevetal** stattfinden. **Save the date !**

Vereine melden Ihre Delegierten bitte bis zum **30.04.2026** ! Eine entsprechende Abfrage wird im Februar/März 2026 an die im LSB-Port hinterlegte E-Mail-Adresse verschickt.

Werden vom Verein keine Delegierten gemeldet, ist nur der Vorstand gemäß §26 BGB für den Verein stimmberechtigt.

Die Einladung mit der Tagesordnung verschicken wir satzungsgemäß spätestens Anfang Mai 2026 per E-Mail an die gemeldeten Delegierten der Vereine bzw. die Vorsitzenden der Vereine. Die Berichte der Vorstandsmitglieder sowie einiger Verbandsvertreter werden voraussichtlich ca. 1-2 Wochen vor der Veranstaltung per Post verschickt.

Ab 17.30 Uhr laden wir zu einem Austausch ein und bieten Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertretern, Gästen aus Sport und Politik die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen. Der offizielle Teil wird um 19.00 Uhr starten. Weitere Informationen demnächst auf unserer Internetseite und im KSB-Newsletter.



Informationen, Berichte und das Protokoll vom KSB-Tag 2024 über den QR-Code.

Wir suchen.....



Für die **ehrenamtliche Mitarbeit** im Vorstand des KSB suchen wir zwei engagierte und verantwortungsbewusste Personen, die bereit sind, einen bedeutenden Beitrag zur Weiterentwicklung des Vereinssports in unserem Landkreis zu leisten.

Die zentrale Aufgabe besteht darin, unsere Sportvereine dabei zu unterstützen, sich erfolgreich auf die zukünftigen Herausforderungen einzustellen. Die Vereinslandschaft befindet sich in einem dynamischen Wandel, der neue Anforderungen an Strukturen, Prozesse und Angebote stellt. Themen wie Vereinsentwicklung, Digitalisierung, Engagementförderung und Mitgliedergewinnung spielen dabei eine wesentliche Rolle.

Die Tätigkeit erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem gesamten Vorstand des KSB, der Geschäftsstelle sowie den hauptamtlichen Sportreferenten. Gemeinsam schaffen wir die Rahmenbedingungen, um die Vereine nachhaltig zu stärken und ihre Entwicklung aktiv zu begleiten.

Die Vorstandsposten werden beim nächsten KSB-Tag gewählt.

Bei Interesse oder Rückfragen wende Dich bitte an den Vorsitzenden, Uwe Bahnweg, über die KSB-Geschäftsstelle oder bei einem Vorstandsmitglied.

Jetzt ist der Moment, Verantwortung zu übernehmen und den Sport in unserer Region aktiv voranzubringen.

